

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

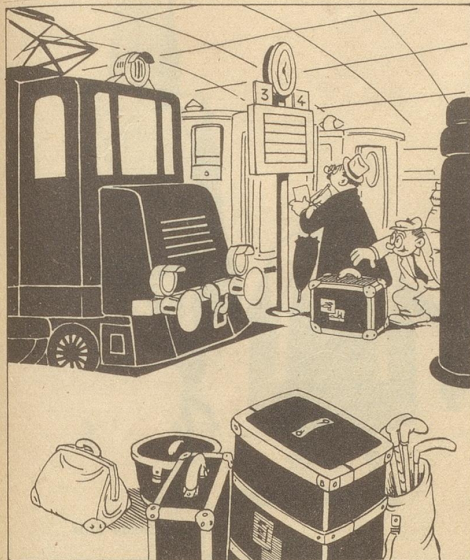
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vier Wochen Ferien ist ein Schleck.
Ein Gauner maust ihm das Gepäck.

Reisegepäck-Versicherung

Eidgenössische
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Zürich

Der weinrote «Gesichtserker» erspart
in der Nacht die

«Laterne»

Wer's gern nett und heimelig hat, geht
in der romantischen Altstadt Zürichs in
den Tea-Room mit Bar «Laterne»,
Spiegelgasse 12. Spezialität in Frappés.
Hans Ernst und Walter Hauffi.

GELD - Vorschüsse

bis Fr. 800.— ohne Bürgen a. Schuldschein und stille
Lohnabtretung. Kein Avis an den Arbeitgeber etc.
Anfragen mit frankiertem Retourcouvert unter Chiffre
911 an die Expedition des «Nebelspalter» in Rorschach.

BODEGA
Fraumünsterpl. 15 Zoh. 1
Grösses Glas Vermouth
60 Cts.

Oh!
ein graues
Haar

Färben
Dauer-
Wellen

Fachkundige Beratung und Aus-
führung im 1. Spezialgeschäft,
mit jeder Marke wie Immedia,
La Parisienne, etc. nebst
Verkauf aller guten Haarfarben.

**Sanitäts-,
Gummiwaren- und
Versandgeschäft** nebenan

Spezialität:
Krampfaderstrümpfe!

Masskarte, Preisliste auf Wunsch
F. Kaufmann Zürich
Kasernenstrasse 11

in Elektrizitäts-
und Sanitäts-
geschäften

Goldis
HEIZSCHEMEL

kein heisses Metall, das
Schuhsohlen verbrennt.
Vorsicht vor billigen
Nachahmungen.

Die Berner Oberländer

Das beste Mittel

Ein Achtzigjähriger meint zu seinem
85jährigen Bruder: «I chan emel geng
no guet schlafen!» — «I de schon nid!
I han afen mengischt feicht, i sellt umhi
eis z'Predig — dert han i geng am
beschten chennen schlafen!»

Aus der guten alten Zeit

Für viele Bergbewohner ist der Weg
zur Kirche so weit, daß sie früher den
sonntäglichen Kirchgang gleich noch
dazu benutzten, um ihre Einkäufe zu
besorgen. Da kommt ein Fraueli nach
der Predigt zum Salzkeller, greift in
die linke, dann in die rechte Rock-
tasche, um schließlich verzweifelt aus-
zurufen: «Jetzt bin i no vergäben
z'Chilchen tiifled: jetz han i no ds Salz-
seckli vergässen!»

Am Schreckhorn

Ein alter urchiger Bergführer aus
einem schönen Oberländer Dorf war
mit einem Engländer aufs Schreckhorn
gestiegen. Beim Abstieg durch ein
steiles Couloir wurden sie von einem
heftigen Sturm überrascht. Da schlug
der Herr mit zitternder Stimme vor:
«Führer, wir wollen beten!»

Der Führer antwortete ohne aufzu-
blicken: «Jetzt ischt keine Zeit fir
z'bätten, jetz miessen mier in Gottes
Namen pickeln ...»

Aus Merligen

Als ein Merliger kürzlich einen Stock
spalten wollte, überraschte ihn ein Ge-
witter. Des erfolglosen Hackens und
Hauens müde, bemerkte er laut vor
sich hin: «Wenn numen e Blitz i dä
Schock ine fahre wurd ...» Ein greller
Blitzschlag — halb betäubt sank unser
Merliger zu Boden. Als er sich wieder
mühsam erhoben hatte, wischte er seine
Hände am Hosenboden ab und schaute
zum Himmel hinauf: «Mi wird wohl no
öppis dörfe säge!»

Der Uebermensch

Vor vielen Jahren, als die Ober- und
Unterstufe des Gymnasiums noch im
gleichen Gebäude hausten, bemerkte
Kollega M., das enfant terrible der
Lehrerkonferenz: «... wir Lehrer der
Unterstufe sind die Untermenschen. Die
Herren Kollegen der Oberstufe sind
zweifelloso Obermenschen. Der Über-
mensch aber ist — der Abwart. Snix

Kelleks

526

Kürzlich verlangte eine Dame einen as-
syrischen Kellek, einen Wandteppich. Das
sei doch merkwürdig, daß ein bedeutendes
Geschäft solche Stücke nicht führe. Sie
habe erst kürzlich in einer Wochenschrift
von diesem Teppich gelesen, der heute
noch im Gebrauch sei. Lösung: im Brief-
kasten der betreffenden Wochenschrift war
von luftgefüllten Schläuchen aus Fellen —
eben Kelleks — die Rede, mit denen die
Assyrer die Flüsse überquerten. ... Kelim
und andere Orientteppiche von Vidal an
der Bahnhofstrasse in Zürich.



Der Kenner

verwendet
für das Festlegen
der Haare

**BIRKA-
FIX**

Ein Schweizer-Produkt der Alpenkräuter-Zentrale am
St. Gotthard in Faido. Erhältlich in Apotheken, Dro-
gerien und bei Coiffeuren.

Leben-fühlen-wissen

Man sieht es am wundervoll plastischen
Sitz; man fühlt es am schmiegsamen Ge-
werk, das wie eine zweite, hauchdünne
Haut das Bein umspannt ... und man weiß
es aus Erfahrung: Elbeo-Strümpfe sind
unübertroffen in Haltbarkeit und Eleganz.

ELBEO
Strümpfe

Das bewährte Hausmittel
gegen Kopfwegh

*Erfrischend und
wohltuend!*

OLBAS Fr. 2.50



Rheuma Gicht

Die neu entdeckte, brasilianische Pflanze „Para-
guayensis“ packt das Uebel an der Wurzel, scheidet
die Harnsäure aus, treibt die Gifte aus dem
Körper, regt den Stoffwechsel an und befreit die
Leber von Blutandrang. Die wirksamen Stoffe der
Paraguayensis-Pflanze enthält:

Verlangen Sie ausdrücklich:
Original-Tea-Packung Fr. 2.— u. 5.—
Auch in Tabletten zu Fr. 2.— u. 5.—
in Apotheken erhältlich.

Depot und prompter Versand durch
ST. JAKOBS-APOTHEKE
Zürich, Badenerstrasse 2 Tel. 23 68 43

Tilmar



anstatt sich abmühen ... den Nebelspalter lesen!

Der **SIX MADUN**-Blocher
wird es Ihnen ermöglichen.

SIX MADUN Sissach

RESTAURANT
KUNSTHALLE
BASEL

Telefon 2 83 97 U. A. Mislin